

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **19 (1933)**

Heft 13

PDF erstellt am: **26.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Dezemberverkauf Pro Juventute.** Die Dezemberaktion Pro Juventute darf wieder einen erfreulichen Erfolg buchen. Es wurden im ganzen 10,067,124 Marken zu 5, 10, 20 und 30 Rappen verkauft, ferner 616,405 Ansichtskarten und 721,570 Glückwunschkärtchen. Es wurde demgemäss ein Bruttoerlös von 2,284,330.54 Franken erzielt, von welchem der Frankaturwert der Marken, nämlich Fr. 1,381,612.35, an die Post zurückerstattet werden musste, so dass die Stiftung einen Erlös von Fr. 902,718.19 aufweist, d. h. rund Fr. 13,000.— mehr als im vergangenen Jahre. Der Reinerlös verbleibt wie bisher in den 188 Bezirken der Stiftung, wo die einzelnen Bezirkskommissionen darüber wachen, dass er entsprechend dem Beschluss des Schweizerischen Stiftungsrates im Sinne des Jahreszweckes 1932, also zugunsten der Jugend im schulpflichtigen Alter verwendet wird. Der Stiftungsrat hat ausdrücklich hinzugefügt, dass in Gebieten, in denen die Wirtschaftskrise der Be-

völkerung schwere Arbeitslosigkeit gebracht hat, der Kinder der Arbeitslosen und insbesondere auch der jugendlichen Arbeitslosen selbst gedacht werden soll.

Mit grosser Freude und Dankbarkeit darf festgestellt werden, dass durch die hingebende Mitarbeit vieler Tausende von freiwilligen Mitarbeitern und dank der opferbereiten Einstellung unserer Bevölkerung das Resultat der Dezemberaktion 1932 das höchste ist seit Beginn der Stiftungstätigkeit.

**To-Telegramme.** Im vergangenen Jahre wurden 114,558 Telegramme vermittelt der künstlerischen To-Formulare bei Festlichkeits- und Traueranlässen befördert. Der auf die Stiftung Pro Juventute entfallende Anteil das pro Formular 45 Rappen betragenden Zuschlages belief sich auf Fr. 51,551.10, d. h. rund 1000 Fr. mehr als im Vorjahre. Es sind nun bereits drei Formulare für festliche Anlässe und eines für Traueranlässe im Verkehr.

**Verantwortlicher Herausgeber:** Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Geismattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

**Krankenkasse des katholischen Lehrervereins:** Präsident Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier A. Engeler, Lehrer Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521, Telephon 56 89.

## Lehrerseminar des Kt. Schwyz in Rickenbach bei Schwyz

Das neue Schuljahr beginnt am 25. April. Anmeldungen erbeten an  
Die Seminardirektion.

## Junger Sekundarlehrer

sprachl. hist. Richtung, sucht geeignete

### Lehrstelle

Auch als Primar- od. Privatlehrer und übernimmt eventl. den Organistendienst. Zeugnisse und Referenzen zu Diensten. — Angebote gefl. unter Nr. 1814 an die Expedition der „Schweizer-Schule“, Olten.

## Frühjahrskuren

im Kurhaus am Schlossberg, Frelburg i. Br.

Ludwigstrasse 39/41

Kneippsche Frauenabteilung

Leitende Aerzte:

Dr. med. A. Funke

Dr. med. E. von Rudloff

24 Betten. Diätküche, Neuzeitliche, öffentliche Badeanstalt für Frauen. Sämtliche Bäder, Kräuterbäder in eigener Dampfkochanlage. Spezial medizinische Bäder und Massage. Unterwasser-Massage (System Dr. med. Hoffner). Diathermie, Höhen-sonne, Solluxlampe, elektrische Bäder etc. Staatlich geprüftes Personal. Wörishofer Badeschwester. Prospekte auf Wunsch.

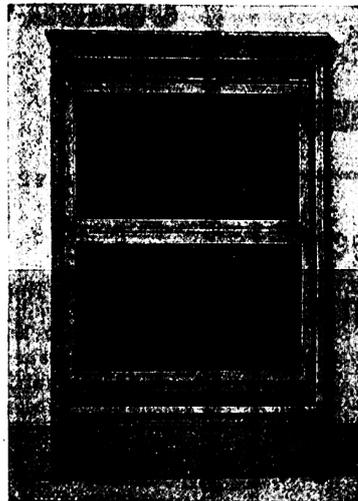
## Knaurs Welt-Atlas

411 Seiten in Leinen Fr. 3.60

Beispiellos gut. Unerhört billig.

Zu beziehen vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten



Für Wandtafeln nur

## Goldplatten

denn für das wichtigste Hilfsmittel des Lehrers ist nur das Beste gut genug!

Eigenes Fabrikat, zehnjährige schriftliche Garantie.

Praktische u. solide Tafelsysteme, fachmännische Beratung.

**Ernst Ingold & Co.  
Herzogenbuchsee**

Spezialhaus für Schulbedarf.  
Eigene Fabrikation u. Verlag.

## Weisser Sonntag:

### An der Mutter Hand zum Tisch des Herrn

Ein feines Erziehungsbüchlein für die katholische Mutter

Preis broschiert Fr. 2.20, gebunden Fr. 2.85.

**Verlag Otto Walter A.-G., Olten**